

Kunst und Kultur als Erlebnis für alle

Mehr als 40 begeisterte Teilnehmer:innen beim ersten inklusiven Kultur-Spaziergang in Graz.

Der erste inklusive Kultur-Spaziergang in Graz war ein voller Erfolg. Mehr als 40 Teilnehmer:innen sind der Einladung von KUIN (Kultur Inklusiv) gefolgt und besuchten am ersten Adventwochenende fünf Stationen in der steirischen Landeshauptstadt. Auf große Begeisterung stießen nicht nur die Führungen in einfacher Sprache durch Salon Stolz, Graz Museum, Kunsthaus, Akademie Graz und Joanneum. Vor allem die interaktiven Angebote, die es bei allen Stationen gab, beeindruckten die Besucher:innen. Kunst und Kultur als Erlebnis für alle – ein Konzept, das fortgesetzt werden soll.

Mit 1. Jänner wird das Netzwerk KUIN, das im Jahr 2020 gegründet wurde, zum Verein. Das erklärte Ziel beschreibt **Susanne Maurer-Aldrian**, Geschäftsführerin von LebensGroß, die heuer den Lead von KUIN innehatte: „Zugang zu Kunst und Kultur bedeutet mehr als nur Rampen für Museen zu bauen. Es geht darum, die Kultur auch als eine Klammer für unsere Vielfalt zu begreifen. Kulturelle Angebote müssen gemeinsam und inklusiv entwickelt werden, diese Vielfalt muss für Alle erlebbar sein.“

Bildcredit: LebensGroß | Rabel